

Als Vertreter der Schweiz im dreigliedrigen Ausschuss gemäss Artikel 27 des internationalen Abkommens vom 21. Mai 1954 über die Arbeitsbedingungen der Rheinschiffer wurden die Herren Dr. B. Zanetti, Vizedirektor des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern, und W. Mangold, Direktor des Rheinschiffahrtsamtes, Basel (Vertreter der Regierung), Herr Heinrich Merz, Personalchef des Schiffspersonals der schweizerischen Reederei AG, Basel (Vertreter der Arbeitgeber) und Herrn Karl Rebsamen, Sekretär der Sektion Rheinschiffahrt des VHTL, Basel bezeichnet.

Mgr. Alfredo Pacini wurde das Agrément als Apostolischer Nuntius in der Schweiz erteilt.

4926

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

### Nächste Kontrolleurprüfung

Die nächsten Prüfungen von Kontrolleuren findet, wenn genügend Anmeldungen vorliegen, im Monat Mai dieses Jahres statt.

Interessenten wollen sich beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Seefeldstrasse 301, Zürich 8, bis spätestens am 31. März 1960 anmelden.

Dieser Anmeldung sind gemäss Artikel 4 des Reglementes über die Prüfung von Kontrolleuren für elektrische Hausinstallationen beizufügen:

- Das Leumundszeugnis,  
ein vom Bewerber verfasster Lebenslauf,
- Das Lehrabschlusszeugnis,  
die Ausweise über die Tätigkeit im Hausinstallationsfach.

Die genaue Zeit und der Ort der Prüfung werden später bekanntgegeben. Reglemente (Preis 50 Rp.) sowie Anmeldeformulare können beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat in Zürich bezogen werden. Wir machen besonders darauf aufmerksam, dass Kandidaten, die sich dieser Prüfung unterziehen wollen gut vorbereitet sein müssen.

Zürich, den 5. Februar 1960.

4926

**Eidgenössisches Starkstrominspektorat**  
Kontrolleurprüfungskommission

## Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr. 7. — im Jahr, Fr. 4. — im Halbjahr. Ausland Fr. 9. — im Jahr, Fr. 5.50 im Halbjahr. — Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

### → Zur Beachtung ←

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 3,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. – Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

#### Ingenieur bzw. Architekt I, evtl. II

Abgeschlossenes Studium an einer technischen Hochschule. Praktische Erfahrung im Tief- und Hochbau. Verhandlungsgeschick und Gewandtheit im schriftlichen Ausdruck. Gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache und des Englischen. Wenn möglich, Zivil- oder Militärpilot. Geboten wird vielseitige, interessante Tätigkeit auf dem Gebiet des Flugplatzbaues und Flugplatzbetriebes. Abgerundetes Tätigkeitsgebiet und Selbständigkeit im Handeln. Aufstiegsmöglichkeiten. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 15 170 bis 19 970, evtl. 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 31. März 1960. (4.).

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Luftamtes, Bern 3.

80

#### Ingenieur II, evtl. I

Diplomierter Maschinen- evtl. Elektro-Ingenieur mit praktischer Erfahrung auf dem Gebiete des Flugmaterials oder verwandter Branchen für die Bearbeitung technischer Aufgaben bei der Flugmaterialbeschaffung. Bei Eignung kann später die Übernahme leitender Funktionen in Frage kommen. Sprachen: Deutsch, Französisch und Englisch. Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 5. März 1960. (2.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

100

#### Techniker II, evtl. I

Jüngerer Techniker mit vielseitigen Kenntnissen auf den Gebieten der Mechanik, des Hochbaues, des Tiefbaues und der Elektrizität zur Leitung bedeutender Bau-, Instal-

lations- und Unterhaltsarbeiten in den Lagerhäusern der Alkoholverwaltung. Sprachen Deutsch und Französisch.

Dienstort Bern. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (2.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, Bern.

101

### Technischer Gehilfe II, evtl. I

Abgeschlossene Laborantenlehre. Praxis in selbständiger Stellung. Mitarbeit in der Fabrikation und Analyse. Kenntnis der Apparaturen und Maschinen chem. pharm. Betriebe und Laboratorien. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Februar 1960. (3..)

Offerten an: Eidgenössische Armeepotheke, Bern 22.

60

### Technischer Gehilfe I, evtl. technischer Assistent II

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene Berufslehre als Mechaniker oder Elektriker. Gute Spezialkenntnisse der Röntgen-, Schirmbild- und Durchleuchtungsapparaturen. Eignung zur Leitung einer Arbeitsgruppe. Führerausweis für Kat. A erwünscht. Bewerber mit praktischer Erfahrung auf dem elektromedizinischen Arbeitsgebiet erhalten den Vorzug.

Besoldung( 8370 bis 12 040, evtl. 9080 bis 13 630 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1960. (2.)

Offerten an: Eidgenössische Armeepotheke, Bern 22.

102

### Technischer Gehilfe II, evtl. I

Gute technische Ausbildung. Kenntnis des Flugmaterials, Eignung zur Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Versuchen mit Flugzeugbewaffnungen und Auswertung der Versuchsergebnisse. Sprachen: Deutsch und Französisch, Englisch erwünscht.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

103

### Adjunkt II (Telephon- und Telegraphenabteilung, Radio- und Fernsehdienste)

Diplomingenieur. Befähigung zur Bearbeitung und Koordinierung von Planungsaufgaben und Spezialproblemen der Radio- und Fernsehdienste. Gute Sprachkenntnisse. Besoldung: 16 820 bis 21 620 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Personalabteilung GD PTT, Bern

104

### Turn- und Sportlehrer II, evtl. I

Eidgenössisches Turnlehrerdiplom I, wenn möglich mit Ski- und Schwimminstruktoren-Brevet. Unterrichtssprache Deutsch und Französisch. Eintritt auf 1. April 1960 oder nach Übereinkunft. Anstellungsdauer ein bis zwei Jahre oder nach Vereinbarung.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.  
Anmeldungsstermin: 20. Februar 1960. (2..)  
Offerten an: Direktion Eidgenössische Turn- und Sportschule, Magglingen.

87

### Fachtechnischer Mitarbeiter II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung und Befähigung für eine vielseitige, initiative Tätigkeit im Informations- und Aufklärungswesen. Gewandtheit im Redigieren und Sicherheit im mündlichen Ausdruck. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen, wenn möglich auch der italienischen Sprache. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.  
Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.  
Anmeldungsstermin: 29. Februar 1960. (2.).  
Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, Bern.

105

### Buchhalter-Revisor II, evtl. I

Jüngere Kraft mit abgeschlossener kaufmännischer Lehre oder gleichwertiger Ausbildung. Gründliche Kenntnisse des Buchhaltungs- und Rechnungswesens. Interesse für Revisionstätigkeit in verschiedenen Arbeitsgebieten im Innen- und Aussendienst. Inhaber des eidgenössischen Buchhalterdiploms oder vor der Prüfung stehende Bewerber erhalten den Vorzug. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen der französischen Sprache.  
Dienstort Bern. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.  
Anmeldungsstermin: 10 570 bis 15 340, evtl. 11 840 bis 16 640 Franken.  
Anmeldungsstermin: 29. Februar 1960. (2.).  
Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, Bern.

106

### Revisoren II, evtl. I für den Innen- und Aussendienst

Mehrjährige Erfahrung als selbständiger Buchhalter in Industrie- und Handelsunternehmen und Fachausbildung erforderlich; diplomierte Buchhalter oder Bewerber in fortgeschrittener Vorbereitung auf die Prüfung erhalten den Vorzug. Alter 25 bis 35 Jahre.  
Besoldung: 10 570 bis 15 340, evtl. 11 840 bis 16 640 Franken.  
Anmeldungsstermin: 29. Februar 1960 (2.).  
Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, Bern 3.

107

### Kanzleisekretär II, evtl. Sekretär II

Gute allgemeine und kaufmännische Ausbildung. Befähigung zur Bearbeitung von Verwaltungs- und Personalangelegenheiten. Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Verkehr. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse der andern Sprache.  
Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 10 570 bis 15 340 Franken.  
Anmeldungsstermin: 20. Februar 1960. (1.)  
Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

108

### Verwaltungsbeamter, evtl. Sekretär II oder I (Reklamationsdienst [Rechtswesen] der Schweizerischen Bundesbahnen in Lausanne)

Abgeschlossene Lehrzeit als Stationsbeamter; Praxis im Stationsdienst; gründliche Kenntnisse und Praxis im Transportrecht der Eisenbahnen; Gewandtheit im schrift-

lichen Verkehr. Muttersprache: Französisch, gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift.

Besoldung: 8370 bis 12 040, evtl. 10 570 bis 15 340, evtl. 11 840 bis 16 640 Franken.

Dienstantritt: Sobald als möglich.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Verwaltungsabteilung Kreis I der Schweizerischen Bundesbahnen, Lausanne. 109

### **Untersektorchef I des Festungswachtkorps (FW Kp.12)**

Subalternoffizier, wenn möglich mit Technikumbildung oder ähnlicher, für den Dienst im Festungswachtkorps geeigneter Berufsbildung technischer Richtung. Alter nicht über 30 Jahre. Muttersprache Deutsch.

Besoldung: 9950 bis 14 690 Franken.

Anmeldungstermin: 3. März 1960. (2.)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzilistrasse 50, Bern. 110

### **Fachkontrolleur III, evtl. II oder Techniker II**

Textilfachmann mit Webschulbildung und mehrjähriger praktischer Tätigkeit als Webermeister oder Kontrolleur für die Abnahmekontrolle von Militärtüchern, Wolldecken sowie Baumwoll- und Leinengeweben aller Art und die Mitarbeit bei der Bearbeitung von Abnahmevorschriften für Textilien.

Besoldung: 8580 bis 12 570, evtl. 9450 bis 14 160, evtl. 9080 bis 13 630 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Februar 1960. (2.)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Sektion für Ausrüstung, Papiermühlstrasse 23, Bern 22. 111

### **Bibliothekassistent(in) II, evtl. I**

Mittelschulbildung und abgeschlossene bibliothekarische Ausbildung; gute Sprachkenntnisse. Eintritt: 1. April oder nach Vereinbarung.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Direktion der Schweizerischen Landesbibliothek, Bern. 82

### **Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II**

Abgeschlossene Lehre in Verwaltung oder Handel oder gleichwertige Ausbildung; mehrjährige Berufserfahrung, vorzugsweise im Versicherungsfach; Befähigung zu selbständigem Arbeiten auf rechnerischem Gebiet und in Korrespondenz; Muttersprache Französisch, Kenntnis wenigstens einer weiteren Amtssprache.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1960. (2.)

Offerten an: Leitung der Filiale Genf der Abteilung für Militärversicherung, rue des Pâquis 52, Genf. 112

### **Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II**

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre, oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache. Befähigung zur Erledigung administrativer Kommandogeschäfte. Wenn möglich jüngerer Offizier.

Dienstort: Luzern.  
 Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100 Franken.  
 Anmeldungstermin: 5. März 1960. (3.)..  
 Offerten an: Kommandant 8. Division, Schwanenplatz 4, Luzern.

113

### Kanzlisten II, evtl. I

Entwicklungsfähige Angestellte mit abgeschlossener kaufmännischer oder Verwaltungslehre oder mit Handelsschuldiplom; Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen in einer zweiten Amtssprache.

Dienstort: Bern. Der Bewerbung ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, Bern.

114

### Kanzlist II, evtl. I

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse in der französischen oder deutschen Sprache.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 24. Februar 1960. (2.).

Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 22.

115

### Kanzlist II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Rapperswil)

Gute allgemeine Ausbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

89

### Kanzlist II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Biel)

Gute allgemeine Ausbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

90

### Laborant(in), evtl. technische(r) Gehilfe(in) II (Eidgenössische Milchwirtschaftliche Versuchsanstalt Liebefeld-Bern)

Abgeschlossene Berufslehre als Laborant oder gleichwertige Ausbildung.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, Bern, Laupenstrasse 25.

116

**Bibliothekdiener II**

Jüngerer, robuster Mann deutscher Muttersprache mit ausreichender Kenntnis des Französischen, vertraut mit einfachen Bureau- und Registraturarbeiten, Maschinenschreiben.

Besoldung 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Direktion der Schweizerischen Landesbibliothek, Bern.

91

**3 Magazingehilfen I**

Eignung zur Erledigung von Magazin- und Lagerarbeiten und der damit zusammenhängenden einfachen schriftlichen Arbeiten. Stellenantritt: Nach Vereinbarung.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3.

92

**Laborantin, evtl. technische Gehilfin II (Eidgenössische Milchwirtschaftliche Versuchsanstalt Liebefeld-Bern)**

Abgeschlossene Berufslehre als Laborantin oder gleichwertige Ausbildung. Ausbildung in bakteriologischen Arbeiten erwünscht.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Bern, Laupenstrasse 25.

117

**Kanzleihilfin I, evtl. Kanzlistin II**

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Stenodaktylographin. Wenn möglich Praxis mit Diktiergerät. Muttersprache Deutsch, sehr gute Kenntnisse der französischen und gute Kenntnisse der englischen Sprache.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Handelsabteilung, Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement, Personalchef, Bern 3.

118

**Kanzleihilfin II, evtl. I**

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige andere Ausbildung. Gewandte Stenodaktylo. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Stellenantritt: 1. Mai 1960.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Generalstabsabteilung, Bern 3.

119

**Kanzleihilfin II, evtl. I**

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Stenodaktylographin. Muttersprache Französisch. Gute Deutschkenntnisse.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 29. Februar 1960. (2.).

Offerten an: Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, Personalchef, Bern 3.

120

### Kanzleihilfin II, evtl. I

Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse im Französischen, gewandt in Maschinenschreiben und Stenographie.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 27. Februar 1960. (2.).

Offerten an: KTA, Sektion für Munition, Thun 2.

121

### Kanzleihilfin II

Jüngere diplomierte Buchhändlerin, Befähigung zur selbständigen Erledigung französischer Korrespondenz, ausreichende Kenntnis des Englischen. Gewandtheit im Maschinenschreiben. Stellenantritt; 1. April oder nach Vereinbarung.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 22. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Direktion der Schweizerischen Landesbibliothek, Bern.

97

### Kanzleihilfin II

Gute Kenntnisse der deutschen Sprache. Englischkenntnisse erwünscht. Gewandte Schreibmaschinenschreiberin und Stenographin. Muttersprache Französisch. Der Offerte ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1960. (2..)

Offerten an: Eidgenössisches Luftamt, Bern 3.

99

### Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II (Zollinspektorat Buchs [SG])

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Bureauarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 21. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Zollkreisdirektion Chur.

122

### Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Gewandte, an selbständiges Arbeiten gewöhnte jüngere Stenodaktylographin für deutsche Korrespondenz sowie für allgemeine Bureauarbeiten. Gute Kenntnisse der französischen Sprache.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Februar 1960. (2.).

Eintritt: Frühling 1960.

Offerten an: Personaldienst der Eidgenössischen Preiskontrollstelle, Bern.

123

**Gehilfin**

Eignung für allgemeine Bureauarbeiten. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung.

Besoldung: 6900 bis 8100 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Konstruktionswerkstätte Thun. 124

**2 Gehilfinnen**

Eignung für die Bedienung von Lochkartenmaschinen und leichtere Bureauarbeiten. Bewerberinnen mit Sekundarschulbildung oder Welschlandaufenthalt sowie Handelsschulbesuch erhalten den Vorzug. Alter: 17-20 Jahre.

Der Anmeldung sind beizufügen: Photo und Zeugnisabschriften.

Besoldung: für 20jährige Gehilfin: 6400 bis 7300, evtl. 6900 bis 8100 Franken.

Anmeldungstermin: 21. Februar 1960. (1.)

Offerten an: Eidgenössische Oberzolldirektion Bern. 125

**Ausschreibung von Stagiaires-Stellen für Ämter des Eidgenössischen Politischen Departements, die Hochschulbildung voraussetzen**

Das Eidgenössische Politische Departement beabsichtigt, eine Anzahl Stagiaires für Ämter, die Hochschulbildung voraussetzen (8. Besoldungsklasse) in Dienst zu nehmen. Die Anwärter, welche die Zulassungsbedingungen erfüllen, haben im Verlaufe der Monate September und Oktober 1960 eine Prüfung für die Zulassung auf Probe und, sofern sie diese Prüfung bestehen, eine Probezeit von zwei Jahren zu absolvieren. Während diesen zwei Jahren beziehen die Anwärter ein Gehalt im Rahmen der 9. Besoldungsklasse (11 860 bis 16 640 Franken plus gesetzliche Zulagen). Am Ende der Probezeit haben die Anwärter eine Schlussprüfung zu bestehen.

Zulassungsbedingungen: Nach dem 31. Mai 1930 geborene Schweizerbürger und -bürgerinnen, abgeschlossene Hochschulbildung, gründliche Kenntnisse einer zweiten Amtssprache und gute Kenntnisse in der dritten Amtssprache oder einer wichtigen Fremdsprache, zweijährige Tätigkeit in der Verwaltung, in einem Anwaltsbureau oder in der Privatwirtschaft (bei Bewerbern mit einem kantonalen Anwaltspatent kann die zur Erlangung des Patents erforderliche praktische Tätigkeit als genügend betrachtet werden). Gute Gesundheit (Tropentauglichkeit).

Die Anmeldungen sind bis zum 31. Mai 1960 an das Eidgenössische Politische Departement in Bern zu richten. Der Anmeldung sind die folgenden Unterlagen beizufügen:

1. eine vom Bewerber unterzeichnete Erklärung, dass er nur das Schweizerbürgerrecht besitzt;
2. der Geburtsschein;
3. ein Leumundszeugnis;
4. die Studienausweise;
5. Ausweis über die bisherige praktische Tätigkeit;
6. ein Lebenslauf;
7. Referenzen.

Sämtliche Belege sind im Original oder photokopiert beizufügen.

Die Anwärter werden zu gegebener Zeit aufgefordert, sich über ihren Gesundheitszustand auszuweisen.

Das Reglement über die Zulassung und die Wahl für Ämter des Eidgenössischen Politischen Departements, die Reglemente über die Zulassungs- und Schlussprüfung sowie ein «Kleines Vademecum für Diplomaten-Anwärter» können beim Politischen Departement, Bern 3, das auch weitere Auskünfte erteilt, bezogen werden. (Telephonische Anfragen (031) 61 2226. (3.).

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1960
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	06
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.02.1960
Date	
Data	
Seite	607-616
Page	
Pagina	
Ref. No	10 040 867

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.